

Pressemitteilung

Eberswalde, 7. Februar 2025

Pfarrer Christoph Brust

Vorsitzender des Leitungskollegiums

Eisenbahnstraße 84

16225 Eberswalde

Telefon 03334 3878 020

Fax 03334 3878 025

E-Mail presse@kirche-barnim.de

URL www.kirche-barnim.de

Eberswalder „Forum Johanniskirche“ wird mit 2,54 Mio. Euro gefördert – Minister Tabbert übergab EU-Fördermittelbescheid

Am 6. Februar übergab Brandenburgs Infrastrukturminister Detlef Tabbert in Eberswalde den Fördermittelbescheid zum Projekt „Forum Johanniskirche“ an den Kirchenkreis Barnim. Umbau und Sanierung des Kirchengebäudes sowie die Erweiterung durch einen Anbau werden mit rund 2,54 Millionen Euro aus dem EFRE-Fonds der Europäischen Union gefördert. Eine Gruppe von engagierten Menschen aus Stadt und Region hat das Vorhaben in einer mehrjährigen Erprobungszeit begleitet. Der Evangelische Kirchenkreis Barnim will die Johanniskirche – unabhängig vom Glauben – als Ort der Begegnung und des lebendigen Austausches für eine tolerante Zivilgesellschaft öffnen.

Die Stadt Eberswalde hat für ihr Projekt „Kupferfertighaus“ ebenfalls eine EFRE-Förderung erhalten. Bürgermeister Götz Hermann nahm den Bescheid für dieses Vorhaben entgegen. Mit Blick auf die EFRE-Förderung verdeutlichte Minister Tabbert, dass „mit den Mitteln der Europäischen Union ein wichtiger Beitrag geleistet“ werde, „lebenswerte Städte und Gemeinden zu entwickeln, die klimafreundlich, sozial ausgewogen und wirtschaftlich attraktiv sind.“ Insbesondere den „Zentralen Orten“ und ihrem Umfeld komme dabei eine besondere Bedeutung bei der Entwicklung des Landes und der ländlichen Räume zu. „Durch die Förderungen können bedeutende Denkmale saniert werden.“

„Mit dieser Fördersumme können wir den Ort der Begegnung und Kultur entwickeln, den wir uns schon lange wünschen“, sagt Pfarrer Christoph Brust, der gemeinsam mit dem Leitungskollegium und der Evangelischen Kreissynode Barnim

die Meilensteine des Vorhabens gesetzt hat. „Die erste Machbarkeitsstudie für eine multifunktionale Nutzung lag 2017 vor“, erinnert sich sein Mitarbeiter Tino Kotte, der unter anderem die Plattform zur Bürgerbeteiligung ins Leben gerufen und die Erprobungszeit aktiv begleitet hat. Sein Kollege Markus Janitzky freut sich, dass die vielen kleinen Schritte auf dem Weg zu einem förderfähigen Projektantrag zum Erfolg geführt haben. Er wird das anspruchsvolle Bauvorhaben koordinieren. Der erste Spatenstich ist bereits im September 2025 vorgesehen.

Hintergrund zum „Forum Johanniskirche“ in Eberswalde:

Seit 2012 wird die Johanniskirche, die als neugotischer Bau 1891 bis 1894 errichtet wurde, aufgrund ihres Sanierungsbedarfs nicht mehr von der Evangelischen Kirchengemeinde Eberswalde genutzt. 2021 übernahm der Evangelische Kirchenkreis Barnim die Trägerschaft für die Kirche. Innerhalb eines mehrjährigen Erprobungszeitraums haben bereits verschiedene Kulturformate für Aufmerksamkeit gesorgt, so etwa Poetry-Slam-Veranstaltungen, Kiezfeste, Theateraufführungen, Konzerte und Lesungen. Mit dem Umbau der Kirche entsteht ein Begegnungs-, Kultur- und Bildungsort mit multifunktionaler Nutzung. Dazu gehört auch die in der Kirche untergebrachte Pilgerstation an der Via Imperii, einem der europäischen Jakobswege. Die Menschen aus Eberswalde und der Region waren in die Vorbereitungen eingebunden: so stellte zum Johannistag 2024 das Architekturbüro adb aus Berlin die Planungen für den ökologisch nachhaltigen Umbau der Kirche und den neuen Anbau vor. Das Fundament wird aus CO₂-bindendem Öko-Beton bestehen. Die Wände werden in unverleimter Holzbauweise errichtet mit so genanntem Kalamitätsholz, das nach Schädlingsbefall und Windbruch anfällt. Eine Erdwärmehheizung wird mit Strom aus einer Photovoltaikanlage versorgt.

Weitere Informationen (Animationsfilm, virtueller Rundgang):

<http://johanniskirche-eberswalde.de/>

<https://www.kirche-barnim.de/handeln/johanniskirche-eberswalde>

Der Evangelische Kirchenkreis Barnim besteht aus 17 Kirchengemeinden, die in der Regel durch Zusammenschluss mehrerer Dorf- oder Ortsteilgemeinden gebildet wurden. Er ist Teil der Evangelischen Landeskirche Berlin-Brandenburg-schlesische Oberlausitz (EKBO). Die kollegiale Leitung des Kirchenkreises mit ihrem Vorsitzenden, Pfarrer Christoph Brust, hat ihren Sitz in Eberswalde.

Evangelischer Kirchenkreis Barnim

Eisenbahnstraße 84

16225 Eberswalde

www.kirche-barnim.de

Öffentlichkeitsarbeit: Dr. Hans-Peter Ende

Mobil: 0162 3570706

presse@kirche-barnim.de
www.kirche-barnim.de/presse



Übergabe der Fördermittelbescheide durch Minister Detlef Tabbert (Mitte) an Pfarrer Christoph Brust (links) und Bürgermeister Götz Hermann (rechts). Foto © Hans-Peter Ende



Forum Johanniskirche, Animation des geplanten Anbaus. Grafik: © adb, Berlin

Download dieser und weiterer Fotos unter
<https://redstorage.gemeinsam.ekbo.de/d/c389faa5a3b84a778a69/>
(Volle Foto-Auflösung erst nach Download)